



<https://blz.li/4chh>

# KONTAKTE NACH LE GRAND-QUEVILLY SOLLEN NEU GEKNÜPFT WERDEN

Veröffentlicht am 12.03.2021 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Laatzen pflegt die Städtepartnerschaft zu Le Grand-Quevilly seit 55 Jahren. Ähnlich wie Laatzen vor den Toren Hannovers liegt, befindet sich Le Grand-Quevilly in unmittelbarer Nähe zu Rouen, in der Normandie, Frankreich. Zahlreiche Laatzenener Bürger hatten bereits durch einen der vielen Schüleraustausche oder durch Vereinsfahrten Kontakt in diese Stadt. Mehrere Laatzenener Vereine sind derzeit bemüht, Kontakte in Laatzens Partnerschaft zu knüpfen oder wieder aufleben zu lassen. Die derzeitige Situation der Corona-Pandemie erschwert dies zusätzlich. Persönliche Begegnungen können nicht stattfinden. Jetzt ist jedoch ein guter Zeitpunkt, um die persönlichen Begegnungen im Jahr 2022 oder 2023 vorzubereiten



und ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam mit Verantwortlichen aus Grand Quevilly unterstützt die Stadt Laatzen dieses Vorhaben. Durch organisierte Videokonferenzen bringt die Verwaltung Interessierte in Kontakt. Wer als Verein oder Privatperson Interesse an Kontakten in die französische Partnerstadt hat, meldet sich bis zum 31. März bei der Stadt Laatzen, Katrin Förster, Telefon (05 11) 82 05 99 30 oder per E-Mail unter [foerster@laatzen.de](mailto:foerster@laatzen.de). Die Stadt Laatzen pflegt drei Städtepartnerschaften: mit Le Grand-Quevilly in Frankreich seit 1966, mit Waidhofen an der Ybbs aus Österreich seit 1986 und die Dreier-Städtepartnerschaft mit Gubin (Polen) und Guben (Brandenburg) seit 1991. Mit einem Ratsbeschluss aus dem Jahre 2014 entschloss man sich, keine neuen Partnerschaften einzugehen und sich auf die bestehenden zu konzentrieren. Zum Jubiläum vor fünf Jahren, 2016, bekräftigten die Beteiligten die Städtepartnerschaft durch erneute Unterzeichnung einer Partnerschaftsurkunde in einer feierlichen Ratssitzung.